

Der Kieler Fuhrmann heisst: Hans Reese, kommt jede Woche Dienstags an und fährt den andern Tag, Mittwoch, wieder ab. Er kehrt auf dem gr. Neumarkt bey dem Herrn Jagemann, im weissen Ross, ein. Die Bestellungen der Güter werden durch den Lützenbruder Joach. Möhrmann, gr. Neumarkt No. 107, befördert.

Der zweyte Kieler Fuhrmann heisst: Hausschild, er kommt jede Woche Donnerstags an, und fährt am Freytag wieder ab, und nimmt Güter mit nach Preetz und Kiel. Er kehrt auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, bey dem Herrn Jagemann, ein. Die Bestellungen der Güter werden von dem Lützenbruder Joachim Möhrmann angenommen und befördert.

Die Kieler und Neumünsterschen Fuhrleute heissen: C. H. Asmus, Hans Selck und Pet. Mewes; die beyden letztern kommen des Dienstags, und ersterer des Freytags jede Woche des Morgens an, und gehen am folgenden Morgen wieder dahin ab. Bestellungen auf Güter werden durch den Lützenbruder J. M. F. Braudt, Steinstrasse No. 1, im Churfürst von Brandenburg, woselbst sich das Holsteinische Comptoir befindet, angenommen.

Die Lübecker Miethfuhrleute halten keine gewisse Zeit im Ankommen und Abgehen; nehmen keine schwere Frachtgüter, sondern nur Reisende und deren Bagage mit. Sie kehren in der Steinstrasse No. 99, im schwarzen Morian, wie auch im Holsteinischen Wappen daselbst, in No. 2, ein.

Der Lützenburger und Ploener Fuhrmann heisst: Strehler; kommt jeden Mittwoch an, und fährt am Donnerstag wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse, im schwarzen Adler, ein. Bestellung zur Beförderung der Güter, werden im Comptoir der Holsteinischen Lützenbrüder, Steinstrasse No. 1, im Churfürst von Brandenburg, bey J. M. F. Braudt, angenommen.

Die Lützenburger Fuhrleute kommen Dienstags an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammhorstrasse bey Erdmann ein.

Der Neumünster Fuhrmann heisst: Marx Stave, kommt alle Woche Freytags, des Morgens, an, und geht am Sonnabend dahin wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse No. 9, in der Stadt Berlin und Leip-

zig, bey Hrn. F. N. Bruhns, ein, woselbst man auch Bestellungen zur Beförderung der Güter machen kann.

Die Oldenburger und Eutiner Frachtwagen kommen Dienstag Morgens an. Sie kehren in der Dammhorstrasse bey Erdmann, im schwarzen Adler, ein. Die Frachtgüter für sie werden in der Dammhorstrasse bey Erdmann angenommen.

Der Pinneberger Fuhrmann heisst: Heinrich Wörmck; er kommt alle Montag und Donnerstag an, und geht denselben Tag wieder ab. Er kehrt auf dem gr. Neumarkt, im weissen Ross, ein. Die Güter werden durch Philip Meyer und Hellmann befördert.

Der Plöner Fuhrmann kommt wöchentlich einmal an, und geht gewöhnlich den andern Tag wieder ab. Er kehrt in der Dammhorstrasse bey Erdmann ein.

Der Preetzer Fuhrmann heisst: David Hingst, kommt jede Woche am Donnerstage an, und geht am Freytag wieder ab. Er kehrt auf dem Gänsemarkt No. 37, bey Peplo, in der Stadt Kiel, ein. Bestellung zur Beförderung der Güter dahin, nimmt der Lützenbruder Hinr. Friedr. Krohn, wohnhaft in der neust. Fuhrleute unter No. 197, an.

Der Rendsburger Fuhrmann heisst: Simon Wieck, kommt alle Freytag an, und geht Sonnabends um 11 Uhr wieder ab. Er nimmt Güter und Passagiere mit nach Itzehoe und Rendsburg, und kehrt auf dem grossen Neumarkt, im weissen Ross, bey Jagemann, ein.

Der erste Rendsburger Fuhrmann heisst: M. D. Stave, aus Neumünster, nimmt auch Güter nach Neumünster u. Rendsburg und jener Gegend mit. Er kommt alle Dienstag Morgen, und geht am andern Tage wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse No. 4, bey F. Wiese, im schwarzen Adler, ein. Die Bestellung der Güter kann daselbst oder bey dem Lützenbruder Joh. Haller, Schweinemarkt No. 64, gemacht werden.

Der zweyte Rendsburger Fuhrmann heisst: Marx Stave, kommt alle Dienstags an, und geht den andern Tag, am Mittwoch, des Morgens, wieder ab. Er kehrt in der Steinstrasse No. 9, Jac. 6, in der Stadt Berlin und Leipzig, bey Hrn. F. N. Bruhns, ein. Man kann Bestellungen zur Beförderung der Güter daselbst und bey dem Lützenbruder Johannes Haller, Schweinemarkt No. 64, machen.